

Ein emotionaler Abschied

Abitur am Kivinan-Bildungszentrum - Auch der Schulleiter verlässt die Einrichtung

VON GERDA HOLSTEN

Zeven. Die Schülerinnen und Schüler, die mit ihrem Abiturzeugnis das Kivinan-Bildungszentrum in Zeven verlassen haben, zählen zum letzten Jahrgang des scheidenden Schulleiters Eckhard Warnken. Diesem Anlass geschuldet geriet die Abschlussfeier recht emotional.

Obwohl Warnken sich um „business as usual“ mühte, war seiner Abschiedsrede auch ein bisschen Wehmut anzumerken. Er dankte den Abiturienten dafür, dass sie vor drei Jahren den Entschluss gefasst hätten, weiter zur Schule gehen zu wollen, „und zwar hier“. Also in der Bildungseinrichtung, der er 14 Jahre lang als Schulleiter vorstand. Angesichts des Lehrermangels appellierte er an die Absolventen, über ein Lehramtsstudium nachzudenken.

Für den Schulträger, den Landkreis Rotenburg, war Landrat Marco Prietz aus dem Nordkreis angereist. Der Verwaltungschef riet den jungen Leuten, trotz mieser Nachrichtenlage nicht zu vergessen, in welchem Wohlstand hierzulande Jugendliche und junge Erwachsene Schule und Ausbildung absolvieren könnten.

Abiturientinnen sorgen für allgemeine Erheiterung

Für allgemeine Erheiterung sorgten die beiden Abiturientinnen Lena Mader aus dem Zweig



Durchschnittsnote 1,5: Jahrgangsbeste Natalie Rötterer (links) mit ihrer Tutorin Imke Evers. Fotos: Holsten

Gesundheit und Daria Tymoshenko vom Zweig Wirtschaft. Die zwei jungen Damen hatten über drei Jahre ihre Mitschüler ganz genau beobachtet und über die einen oder anderen Eigenarten akribisch Buch geführt. Dabei kam beispielsweise heraus, dass Leander Hoppenstedt offensichtlich im Schlaf lernen konnte.

Höhepunkt der Feierstunde im Foyer des Bildungszentrums

war natürlich die Übergabe der Zeugnisse, garniert mit einer edlen Rose und in Anwesenheit von Eltern, Großeltern und Geschwistern. Die jeweiligen Tutorinnen Imke Evers für den Schwer-

punkt Gesundheit, Mirco Huch für die Techniker sowie Birte Loose und Mirko Friedrich für den Bereich Wirtschaft entließen insgesamt 58 Schülerinnen und Schüler.

Die Namen der Abiturientinnen und Abiturienten

► **Gesundheit:** Jule Bohling, Lilli Brunckhorst, Lenja Cordes, Janne Friedrich, Charlotte Griesel, Leander Hoppenrath, Lena Mader, Lennard Ney, Nathalie Rötterer, Aulona Taholli, Svenja Wiese, Jule Wolf. Technik: Jason Bauer, Lasse Duls, Finn Geestmann, Mette Kiesow, Lia Klimmek, Max Kosch, Felix-Hannes Kröger, Tomke Mattulat, Carina Meyer, Doreen Wendelken.

Theres Martens, Levi Oetjen, Paul Präger, Hanne Jo Rötting, Chiara Russo, Jette Schloh, Kim Laura Schmelz, Jennifer Schmidt, Jan Schröder, Emilie Schubert, Fynn Seeba, Jonte Sperling, Karl Swensson, Daria Tymoshenko, Verena Viebrock, Aidan Viets, Amelie von Hohenthal, Jannis Wedemeyer, Wyn-Nolan Weger.

► **Wirtschaft:** Julia Beese, Hannes Behrens, Emelie Blank, Kjell Braasch, Rabea Brandt, Julian Breijjaen, Tiara Burfeind, Lea Colmsee, Lina Marie Gerken, Marc Hartmann, Anna Kristina Heitger, Marit Henning, Kjell Hinrichs, Lasse Holsten, Lennard Holsten, Ida Köstermann, Kimberly Kück, Marie-

Die Durchschnittsnote eins vor dem Komma erzielten Nathalie Rötterer mit 1,5 als Jahrgangsbeste, des Weiteren: Svenja Wiese, Daria Tymoshenko, Jonte Sperling, Ida Köstermann, Marit Henning, Karl Swensson, Amelie von Hohenthal, Fynn Seeba, Felix-Hannes Kröger, Lennard Holsten, Anna Kristina Heitger, Julia Beese. (gh)



Daria Tymoshenko und Lena Mader sorgten mit einem amüsanten Rückblick für viele Lacher bei ihren Mitschülerinnen und Mitschülern sowie im Publikum.